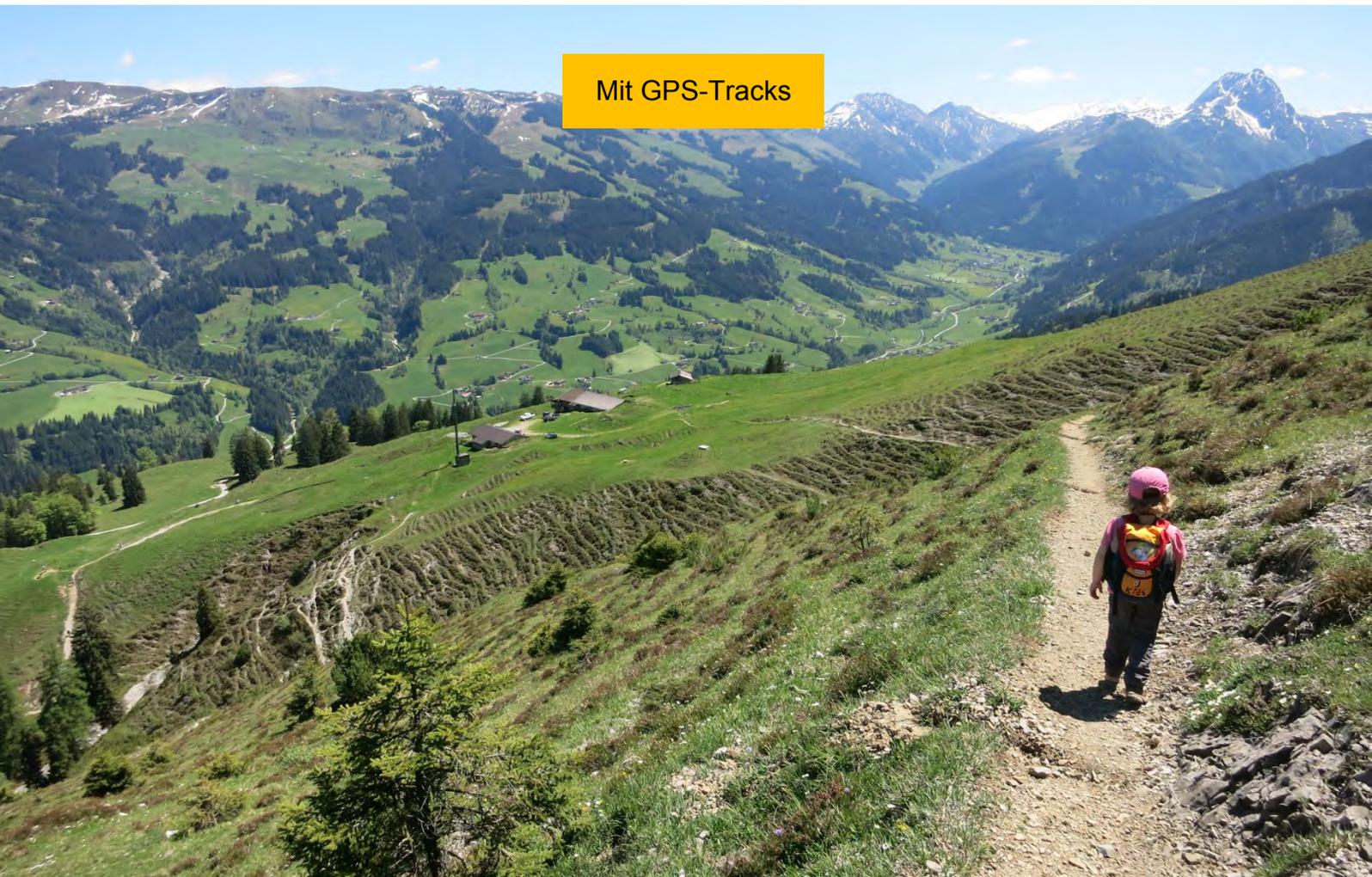




Simone Zeiler

Wander- und Erlebnistouren für Kinder
rund um das Berg- und Skiheim Brixen im Thale

Mit GPS-Tracks



Diese Tourensammlung wurde erstellt für die Gäste des Berg- und Skiheimes Brixen im Thale, die Ideen für erlebnisreiche Wandertouren mit Kindern im Kindergartenalter suchen. Sie wird regelmäßig ergänzt und in aktueller Version gedruckt.

Die GPS-Tracks für die beschriebenen Touren sind zu finden unter <http://alpenverein-regensburg.de/> - Download.

Wander- und Erlebnistouren für Kinder rund um das Berg- und Skiheim Brixen im Thale

Inhaltsverzeichnis

Über diese Tourensammlung.....	3
Unser Stützpunkt	4
Wanderungen ab Brixen im Thale	5
Ein Muss - Haustour um den Lauterbach	5
Brixenbachalm.....	7
Wanderungen ab Kirchberg in Tirol.....	9
Rundwanderung am Gaisberg.....	9
Wanderungen bei St. Johann	11
Geheimtipp! Teufelsgasse und Prostkogel (1244m).....	11
Wanderungen ab Westendorf.....	13
Alpinolino Himmelsteig-Weg.....	13
Alpinolino Holzwurm-Weg	15
Gampenkogel, 1957m	17
Wanderungen im Wilden Kaiser.....	19
Rundwanderung zur Gaudeamushütte.....	19
Gruttenhütte im Wilden Kaiser.....	21
Rehbachklamm und Hinterschließlingalm	23
Wanderungen in der Wildschönau.....	25
Möslalmkogel, 1109 m.....	25
Badealternativen für Kinder.....	28
Nahegelegenes Freibad für warme Sommertage nach den Touren	28
Schwimmbäder bei Schlechtwetter mit Kindern.....	28
Impressum.....	29

Über diese Tourensammlung...

Wir verbringen unsere Freizeit mit unseren Kindern oft in Brixen im Thale. Dabei stehen im Sommer Wanderungen in die umliegende Bergwelt im Vordergrund. Zu Beginn war es für uns schwierig, brauchbare Ideen zu leichten, kurzen und zugleich abwechslungsreichen Touren zu finden. Meist wird auf die Themenwege der Bergbahnen verwiesen (Hexenwasser, Ellmi's Zauberwelt, etc.). Diese führen häufig über breite Fahrstraßen und sind eher Abenteuerspielplätze am Berg. Wir bevorzugen lieber die Natur und meiden diese Wege (einzige Ausnahme sind die Themenwege in Westendorf, die in diesem Führer beschrieben sind). Ferner bekommen Familien oft Tipps für Wanderungen mit Kindern zu Almen, die nur über „langweilige“ Forststraßen zu erreichen sind. So konnten wir unsere Kinder nicht fürs Wandern begeistern. In den letzten beiden Jahren haben wir aber einige schöne Wanderungen für Kinder entdeckt. Diese Touren möchte ich mit dieser Sammlung an andere Familien weitergeben.

Dieses Heftchen wird weiter wachsen und künftig regelmäßig um Touren ergänzt. Daher sollten Sie ggf. die aktuellste Version anfragen (erhältlich bei der Sektion Regensburg des DAV, im Berg- und Skiheim Brixen im Thale und bei mir).

Die beschriebenen Touren sind für Kinder im Kindergartenalter geeignet. Bei den kürzeren Touren können die kleineren Geschwister gut in der Kraxe mitkommen. Ich habe bewusst keine Zeitangaben gemacht. Diese wären bei kleinen Kindern sehr unterschiedlich und nicht hilfreich. Ich habe aber bei jeder Tour eine Angabe zur Entfernung und zum Anstieg gemacht. Sie als Eltern werden schnell merken, welche Entfernung und Anstieg Ihr Kind mit Spaß meistert.

Schließlich möchte ich noch einen Buchtipps weitergeben, der meine Kinder bei den Touren in den ersten Jahren motiviert hat. Wir benutzen das Tourenbuch für Kinder „Meine Berge“ von Ute Watzl (ISBN 978-3000526121). Das Buch ist sehr kindgerecht mit Piktogrammen zum Ausmalen und mit Stickern. Es passt in jeden Kinderrucksack und hat ein Feld für den so wichtigen Hütten- oder Gipfelstempel. Meine Kinder merken sich während der Touren die verschiedenen Eindrücke (z.B. welche Tiere haben wir gesehen, Zählen der einzelnen Tiere, etc.). Nach der Tour wird dann alles im Tourenbuch festgehalten. Die Anschaffung dieses Büchleins lohnt sich auf jeden Fall.



Alle Touren habe ich mit meiner Familie teilweise mehrfach selbst unternommen. Aber Bedingungen können sich ändern, ggf. habe ich Teile nicht genau genug beschrieben oder andere empfinden die Schwierigkeit anders. Ich freue mich über Ihre Anregungen und Rückmeldungen zu dieser Tourensammlung an simone_z@web.de.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Erkunden der Bergwelt rund um Brixen im Thale!

Simone Zeiler

Unser Stützpunkt

Das Berg- und Skiheim Brixen im Thale wird als Selbstversorgerhaus der Sektion Regensburg des Deutschen Alpenvereins betrieben und ist ein idealer Ausgangsort für Bergfreizeiten von Familien. Es ist für Mitglieder des Alpenvereins und auch Nichtmitglieder buchbar (unterschiedliche Preise).

Adresse:

Berg- und Skiheim Brixen im Thale
Oberlauterbach 14, A-6364 Brixen im Thale
Tel. +43 5334 8542
E-Mail: info@brixenerhaus.at

Lage:

- Ruhige Ortsrandlage
- Zufahrt bis zum Haus mit Parkmöglichkeiten am Haus
- 10 Min. Fußweg vom Bahnhof Brixen im Thale
- Einkaufsmöglichkeiten im Ortszentrum

Ausstattung im Haus:

- 29 Betten 2/3/4-Bett Zimmern mit Waschbecken (Bettwäsche vorhanden)
- 2 Matratzenlager mit je 12 Schlafplätzen
- Große voll ausgestattete Selbstversorgerküche
- Gemütlicher Aufenthaltsraum mit Kachelofen
- Separater Schulungs- und Aufenthaltsraum im Nebengebäude (auf Anfrage)
- Ferienwohnung mit 3 Zimmern und 10 Betten, Bad mit Dusche und WC, Extra-WC und großer Selbstversorgerküche



Für die Kinder:

- Schöne Spielwiese mit Trampolin
- Boulderwand im Außenbereich
- Lagerfeuerstelle
- Jede Menge Abenteuer rund ums Haus
- Einmal täglich Besuch des Eiswagens
- Kinderbetten und Hochstühle für die Kleinsten

Reservierungen und weitere Informationen:

DAV-Geschäftsstelle Sektion Regensburg
St.-Katharinen-Platz 4,
D - 93059 Regensburg
Tel. 0941 / 463 990 30
E-Mail: info@alpenverein-regensburg.de
www.alpenverein-regensburg.de

Wanderungen ab Brixen im Thale

Ein Muss - Haustour um den Lauterbach Tolle Entdeckertour

Startpunkt:

Berg- und Skiheim Brixen im Thale
Oberlauterbach 14
A-6364 Brixen im Thale

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 4 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);
Rundwanderung auf spannenden Wald- und Wiesenpfaden mit tollen Bachquerungen. Ein Teil des Abstieges verläuft auf einer Teerstrasse

Länge:

Diese Tour hat ca. 4,3 km und 350 Hm. (mit Speckalm ca. 6,2 km und 370Hm)

Einkehrmöglichkeit:

Speck-Alm (Samstag/Sonntag geöffnet) mit einfachen Brotzeiten und Trampolin für die Kinder

Tourenbeschreibung:

Diese schöne Rundwanderung beginnt und endet direkt am **Berg- und Skiheim Brixen im Thale**. Wir wandern an der Fahrstraße vom Haus aus bergauf. Bei der **ersten Rechtskehre** gehen wir geradeaus am (leider keine Beschilderung, siehe erstes Bild). Wir kommen gleich auf einen **Wanderweg, der vom Tal bergauf** führt. Hier **biegen wir rechts ab** (bergauf). Der Weg führt über Wald und Wiesenpfade stetig bergauf. Beim Kaufmannbauer geht es **geradeaus weiter über die Weidewiese** (Beschilderung: Jochstuben See) und dann nach links. Nach der verfallenen Hütte geht es **links über einen Steg** (keine Markierung, siehe zweites Bild) und dann gleich wieder bergauf. Wir kommen an Weidewiesen und man sieht links einen Bauernhof. Wir gehen geradeaus über die Weidewiese der „**Zebrakühe**“ (sog. Belted Galloway Rinder). Nach der Weidewiese geht es **bei der Aussichtsbank wieder in den Wald**. Bei einer lichten Stelle kommt eine **Weggabelung**. Wir gehen nach **rechts zum Waldrand** weiter (Beschilderung: Brixen & Buchau). Hier haben wir den ganzen Anstieg geschafft.

Wir **queren mehrere Bachläufe** des Lauterbachs. Hier wurden in 2017 neue Stege und Brücken errichtet und der Abenteuercharakter der Tour ist damit etwas verringert worden. Weiter geht es ohne Anstieg **immer geradeaus auf schönem Waldpfad**. Bei der ersten Wegverzweigung gehen wir geradeaus (Richtung Buchberg, Brixen) und dann später bergab (Achtung: der Pfad ist hier leicht zu übersehen; auf Markierung achten). Der Waldpfad führt uns dann über eine Wiese auf eine **Fahrstraße**. Von dort aus sieht man auch bereits den Untertanzer (Bauernhof mit Speck-Alm, rot-weiße Fahne).

Die Speck-Alm bietet sich für einen Abstecher mit Rast an. Daher gehen wir auf der Fahrstraße gerade aus bergab und **an der nächsten Kehre biegen wir nach links ab**. Bei der **Speck-Alm** gibt es hausgemachten Kuchen und kleinere Gerichte sowie eine Terrasse mit schönem Ausblick. Für die Kinder gibt es ein **Trampolin und eine Schaukel**. Nach ausgiebiger Rast geht es zurück **zur ursprünglichen Fahrstraße** und zum Abzweig bei der Kehre. Danach geht's **auf der Fahrstraße bergab**. Beim Schild Buchschwendtfeld (948m) biegen wir auf **einen Wiesenpfad bergab** (Schild: Brixen im Thale). Der Pfad führt uns in den Wald. Wir **queren die Schotterstraße** und gehen weiter bis zur Teerstraße bei den Häusern. Hier **biegen wir rechts ab** und sind schon wieder zurück am Ausgangspunkt.

Karte:



Bilder:



Abzweig in der ersten Rechtskehre



Abzweig über Steg



„Zebrakuh“ (sog. Belted Galloway Rind)



schöner Waldpfad nach dem Anstieg



Spielplatz bei der Speck-Alm



Abzweig über Wiesenpfad beim Abstieg

Brixenbachalm

Lohnende Spritztour bei allen Verhältnissen

Startpunkt:

Parkplatz bei der Brücke am Ende der Brixenbachstraße,
ca. 300 Meter nach der Brücke rechts
A-6364 Brixen im Thale
(ca 3 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 3 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);
Einfache Wanderung (Bergsteig oder Forststrasse), die man bei jedem Wetter
unternehmen kann (bei sehr nassen Verhältnissen Aufstieg über die Forststrasse).

Länge:

Diese Tour hat ca. 3,7 km und 210 Hm.

Einkehrmöglichkeit:

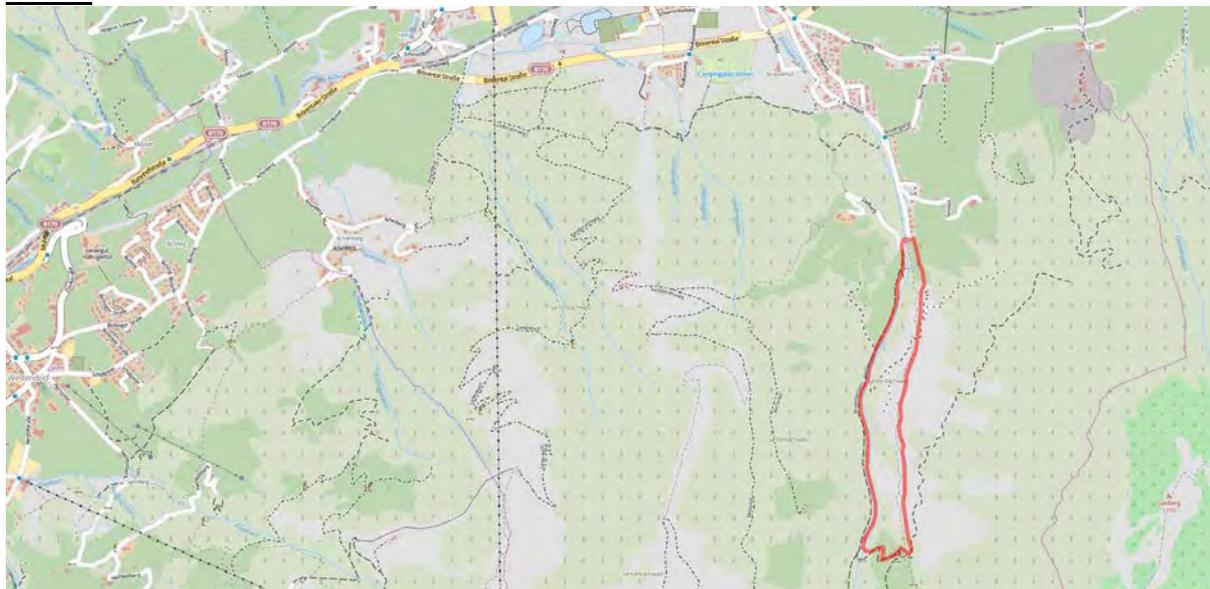
Brixenbachalm (Montag Ruhetag, Mitte Mai – Ende September; zusätzlich oft auch am
Wochenende); im Winter ist die Brixenbachalm ein beliebtes Ziel für Rodler (Verleih bei
der Brixenbachalm)

Tourenbeschreibung:

Vom Parkplatz aus gehen wir zunächst **zurück zur Brixenbach-Brücke**. Dort gehen wir
auf dem **Bergweg links des Brixenbaches** bergauf. Nach der Querung einer Forststraße
bleiben wir auf dem Wanderpfad und am Kreuzweg. Kurz vor der Brixenbachalm verzweigt
sich der Weg. Beide Wege führen zur Brixenbachalm. Wir nehmen die obere Variante,
weil es so noch eine interessante Bachquerung gibt. Wir kommen dann auf eine
Forststraße und gehen diese bergab. Nach einer Kehre sind wir bei der **Brixenbachalm**.
Bei der urigen Hütte lohnt sich eine Einkehr. Es gibt auch einen Spielplatz mit Schaukel
und Rutsche.

Auf dem Rückweg wandern wir über die Forststrasse bergab an der anderen Seite des
Brixenbaches zum Parkplatz zurück. Hier gibt es genügend Möglichkeiten an den
Felsbrocken entlang des Weges oder im Wasser zu spielen.

Karte:



Bilder:



Im Aufstieg Bergpfad, der stetig aufwärts führt



Brixenbachalm mit kleiner Terrasse



Felsbrocken entlang des Weges laden zum Spielen ein

Wanderungen ab Kirchberg in Tirol

Rundwanderung am Gaisberg

Tolle Bergtour mit wenig Höhenmeter und Gipfelmöglichkeit

Startpunkt:

Gaisberglift

Achenweg 6

A-6365 Kirchberg in Tirol

(ca. 6 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Die Tour erfordert eine Berg- und Talfahrt mit dem 4er-Sessellift am Gaisberg

(Erwachsene 14 Euro, Jugendliche 8 Euro, Kinder 5,10 Euro, Kinder bis 5 Jahre frei – Gästekarte nicht vergessen)

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 3 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);

Rundwanderung auf spannenden Wald- und Wiesenpfaden;

Optional: Besteigung Gaisberggipfel (wegen Länge der Tour eher für **Kinder ab ca. 6 Jahre**)

Länge:

Diese Tour hat ca. 3,4 km und 300 Hm.

Mit Abstecher zum Gaisberggipfel ca. 4,3 km, 440 Hm.

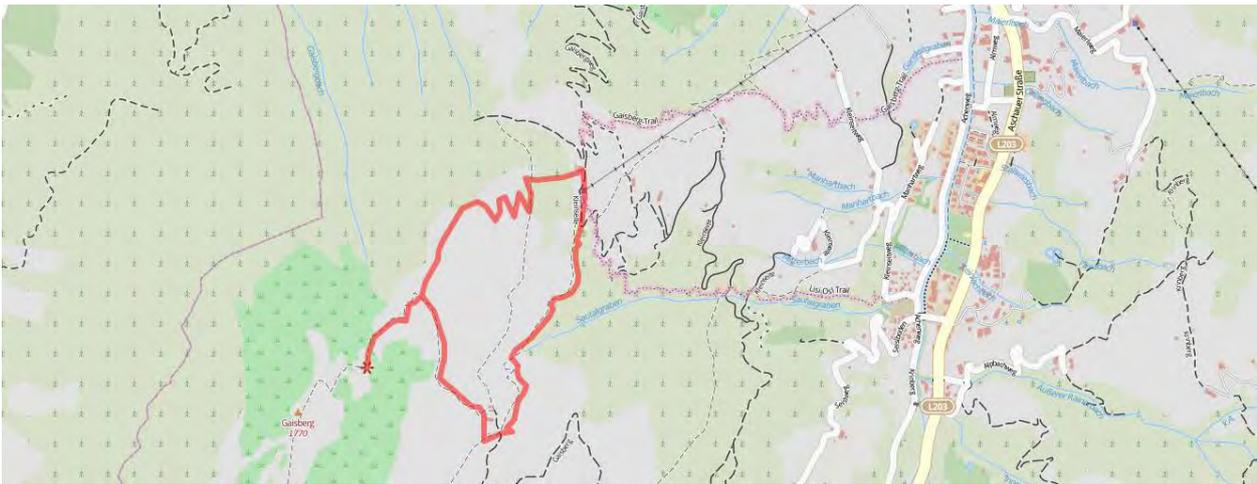
Einkehrmöglichkeit:

Bärstattalm und Gaisbergstüberl (beide Mai bis Oktober täglich geöffnet)

Tourenbeschreibung:

Der Vierersessellift erspart uns viele Höhenmeter und bringt uns bequem auf den Berg. An der Bergstation gibt es erst mal einen tollen **Spielplatz**. Nach einer ersten Pause geht's dann los. Zunächst über die **Terrasse des Gaisbergstüberls** und links am Haus vorbei. Wir gehen anfangs auf einer **Forststraße** und biegen **nach kurzer Wegstrecke links auf den Jägersteig** ab. Es geht auf einem schönen Wanderpfad bergauf. Anfangs durch den Wald und später über Wiesen. Die Wiesen mit schönem Ausblick eignen sich für eine ausgiebige Rast. Nach einer Kuppe sieht man geradeaus oben den Gaisberggipfel und links unten die Bärstattalm. Hier fällt die Entscheidung, ob man den Abstecher zum **Gaisberg-Gipfelkreuz** (1770 m) machen will. Die kleineren Kinder gehen direkt runter zur **Bärstattalm**, bei der sich eine Pause lohnt. Von der Bärstattalm geht's dann auf dem neu sanierten Höhenweg zurück zum **Gaisberglift**. Jetzt ist Zeit für eine weitere längere Rast mit Spielplatz bevor es mit dem Sessellift wieder gemütlich runter geht.

Karte:



Bilder:



Abzweig zum Jägersteig



Aufstieg



Abstieg zur Bärstattalm



Steig von der Bärstattalm zum Gaisberglift

Wanderungen bei St. Johann

Geheimtipp! Teufelsgasse und Prostkogel (1244m) **Imposante Felsschlucht mit Almeinkehr und Gipfel**

Startpunkt:

Hinterberg

A-6382 Kirchdorf in Tirol

(ca. 28 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Auf der Straße von St. Johann nach Kössen biegen wir ca. 1 km nach Gasteig rechts nach Hinterberg ab; Kostenpflichtiger Wanderparkplatz vor der Faulernkapelle

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 4 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);

Traumhafte Rundwanderung mit sagenhafter Schlucht und Option auf Almeinkehr und Gipfelglück; in 2015 neu sanierte Wandertour;

Bei kleineren oder müden Kindern, kann den Abstecher zur Prostalm und/oder zum Prostkogel weggelassen werden.

Für **Kinder ab ca. 6 Jahre** bietet diese Tour bietet viele Extra-Erlebnisse: Teufelskanzel (+10 Min.), Teufelsthron (+20 Min.), Teufelskreis (+20 Min.). Auf diese Abstecher sollte mit kleineren Kindern aufgrund der längeren Tourendauer verzichtet werden.

Länge:

Die Tour hat ca. 6,6 km und 350 Hm (mit Gipfel 7,7 km und 400 Hm).

Der Weg durch die Teufelsgasse ist bei Nässe etwas rutschig.

Einkehrmöglichkeit:

Prostalm (Mitte Mai bis Mitte Oktober, Montag Ruhetag, einfache Küche)

Interessant:

Einer Sage nach hat der Teufel höchst persönlich das gassenähnliche Labyrinth in den Fels geschlagen, um sündige Seelen in die Irre zu leiten.

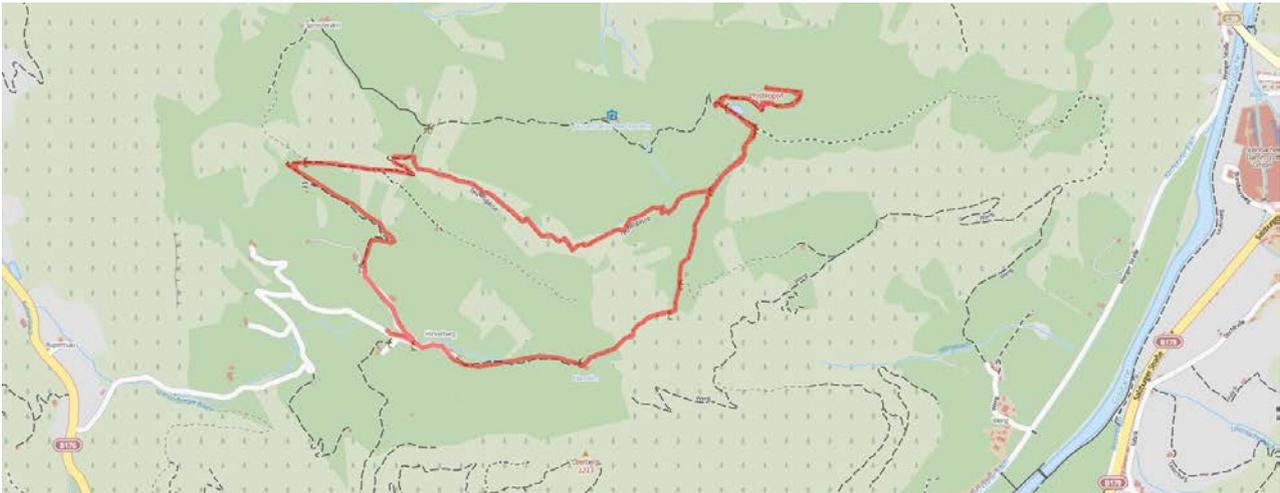
Tourenbeschreibung:

Vom **Parkplatz** aus biegen wir bei der Kapelle links ab. Wir wandern zunächst ca. 1 Stunde lang auf einer „langweiligen“ **geteerten Straße**. Die Herausforderung für die Eltern ist es, die Kinder zum Weitergehen zu motivieren. Der Rest der Tour wird aber so spannend, dass es sich auf jeden Fall lohnt. Nach einer Rechtskehre biegen wir am Schild "Teufelsgasse" auf **den Wanderweg nach rechts** ein. Bei der **Aussichtsbank** am Waldrand sollte nochmal gerastet werden, bevor das Abenteuer Teufelsgasse beginnt. Es geht in den schattigen Wald und immer bergauf und bergab, immer am Plateau des Leerbergs entlang und durch eine imposante Felsschlucht, die **Teufelsgasse**. Einige wenige Stellen sind mit einem Seil versehen. Außerdem gibt es einmal eine Leiter. Beides ist auch für kleine Kinder mit Unterstützung der Eltern sehr gut zu meistern. Der Weg erweist sich als echter Abenteuerweg für Kinder.

Nach der Teufelsgasse geht es über sonnige Almwiesen zunächst zum **Prostkogel**. Es handelt sich um einen schönen Aussichtsberg im östlichen Kaisergebirge. Bevor der Abstieg beginnt, ist die Einkehr bei der urigen **Prostalm** ein Muss.

Der **Rückweg** verläuft zunächst auf dem gleichen Weg in Richtung Teufelsgasse. Wir biegen nach links ab in Richtung Feistötzalm und dann zur Pfarralm. Ein schöner Weg ohne Schwierigkeit führt zurück nach Hinterberg.

Karte:



Bilder:



Tolle Impressionen in der schattigen Teufelsgasse



Prostalm



Pausenglück bei der Prostalm

Wanderungen ab Westendorf

Alpinolino Himmelsteig-Weg **Einfache und abwechslungsreiche Rundtour mit Gipfel**

Startpunkt:

Bergstation Alpenrosenbahn Westendorf

Bergliftstraße 18

A-6363 Westendorf

(ca. 7 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Die Tour erfordert eine Berg- und Talfahrt mit der Alpenrosenbahn, einer 6er Gondel

(Erwachsene 19,50 Euro, Jugendliche 14,50 Euro, Kinder 10 Euro, Kinder bis 5 Jahre frei

– Gästekarte nicht vergessen)

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 3 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);

Empfehlenswerte Themen-Rundwanderung mit tollem Bergpanorama und Gipfelerlebnis auf dem Guggenkögele;

Achtung:

An der Bergbahn unbedingt die **Himmelsteigkarte** für jedes Kind mitnehmen! Aufgabe dieses wirklich schönen Themenweges ist es, Marmota, das jüngste Kind der Familie Murre zu suchen. Es geht von Rästelstation zu Rästelstation. Die Lösungen dürfen die Kinder auf einer Karte abzwicken. Bei Rückgabe der Karte an der Talstation gibt es eine **Belohnung**.

Länge:

Diese Tour hat ca. 2 km und 130 Hm.

Einkehrmöglichkeit:

Bergrestaurant Talkaser (schöner Spielplatz) und Alpengasthof Choralpe (beide Gasthöfe täglich geöffnet)

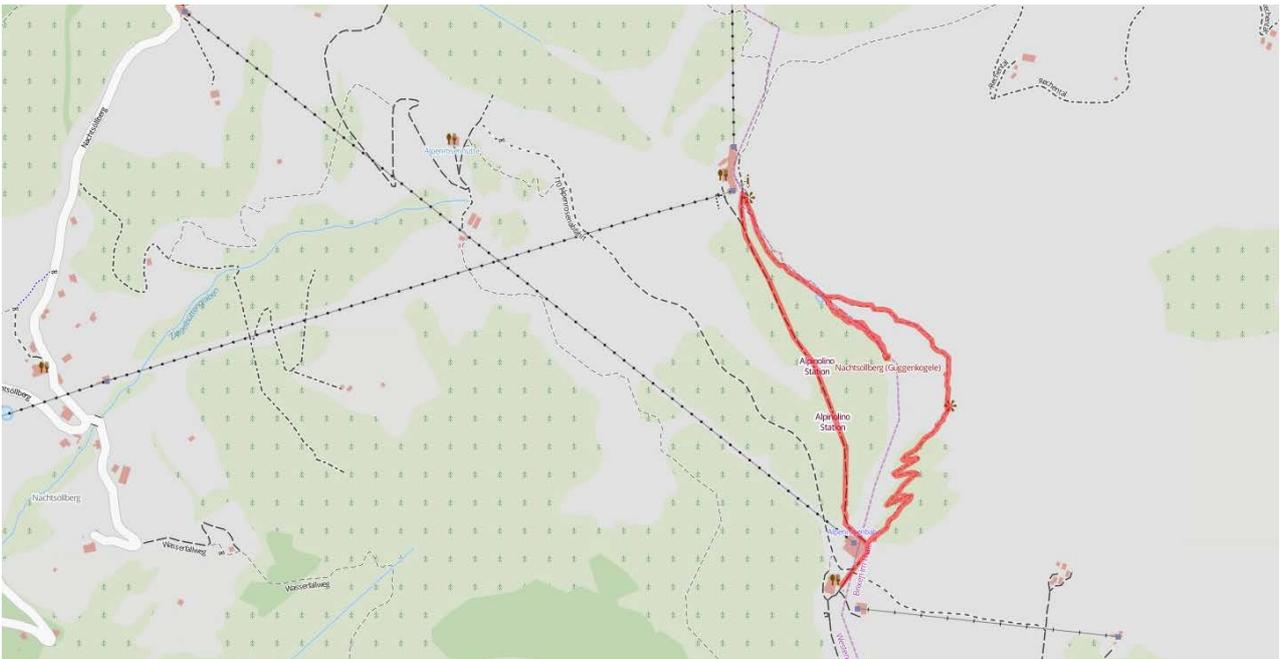
Tourenbeschreibung:

Von der **Bergstation der Alpenrosenbahn** laufen wir gleich geradeaus auf den Pfad, vorbei am Adler Bert und zwei Murmeltieren. Wir bleiben auf dem als "Himmelsteig" markierten Pfad, passieren eine Sesselliftschaukel, vorbei am Specht zum Beobachtungsposten für die Murmeltiere. Hier sollte man genau schauen, denn auf der Wiese entdeckt man meist **echte Murmeltiere**. Weiter geht es bis zu einer Wegkreuzung, bei der wir uns links für einen **Abstecher zum Guggenkögele** entscheiden können. Der Gipfelanstieg ist kurz und mit einer kurzen Kraxelei, die für die Kinder sehr gut machbar ist. Vom Gipfel mit Adlerhorstnachbildung hat man eine tolle Aussicht auf Westendorf und das Brixental.

Dann geht es kurz auf gleichem Weg zurück und dann links zur **Bergstation an der Choralpe**.

Der Rückweg erfolgt auf der **Forststraße** leicht bergab bis zum Ausgangspunkt.

Karte:



Bilder:



Schöner Wanderweg



Beim Aufstieg zum Gipfel kurze Kraxelei



Gipfelkreuz Adlerhorst am Gipfel

Alpinolino Holzwurm-Weg Schöner Themenweg bergab

Startpunkt:

Mittelstation Alpenrosenbahn Westendorf

Bergliftstraße 18

A-6363 Westendorf

(ca. 7 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Die Tour erfordert eine Bergfahrt bis zur Mittelstation der Alpenrosenbahn, einer 6er Gondel (Erwachsene 7,90 Euro, Jugendliche 6 Euro, Kinder 4 Euro, Kinder bis 5 Jahre frei – Gästekarte nicht vergessen)

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 3 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);

Empfehlenswerter Themenweg von der Mittelstation ins Tal; nur anfangs kurz Teerstraße, dann schöne Wiesen-, Wald- und Wurzelwege;

Achtung:

An der Bergbahn unbedingt die **Zwick-mich-Karte** für jedes Kind mitnehmen! Auf dem Weg gibt es verschiedene Rätsel- und Antwortstationen. Die Lösungen dürfen die Kinder auf einer Karte abwickeln. Bei Rückgabe der Karte an der Talstation gibt es eine **Belohnung**.

Länge:

Diese Tour hat ca. 3,7 km bergab.

Einkehrmöglichkeit:

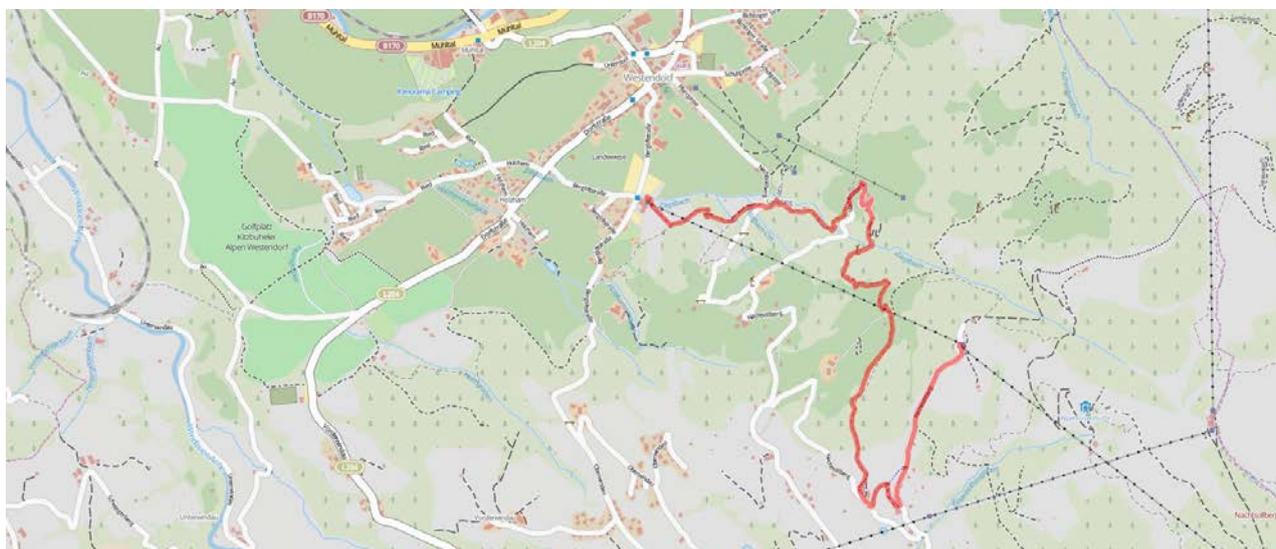
Es gibt mehrere Möglichkeiten; besonders zu empfehlen ist der **Gasthof Alte Mittel** mit tollem Spielplatz und gutem Essen

Tourenbeschreibung:

Dieser Themenweg führt von der Mittelstation der Alpenrosenbahn hinab zur Talstation. Die anfängliche Fahrstraße mündet schnell in einen schönen Wanderpfad, der über Wiesen und durch einen Wald ständig bergab verläuft.

Die Tour ist **sehr gut beschildert** und es bedarf keiner weiteren Beschreibung.

Karte:



Bilder:



Alpinolino zeigt den Weg



Beispiel einer Rätselstation



Gasthof Alte Mittel mit tollem Spielplatz



Interessante Waldpfade und es geht immer bergab

Gampenkogel, 1957m

Aussichtsreiche Gipfeltour

Startpunkt:

Bergstation Alpenrosenbahn Westendorf

Bergliftstraße 18

A-6363 Westendorf

(ca. 7 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Die Tour erfordert eine Berg- und Talfahrt mit der Alpenrosenbahn, einer 6er Gondel (Erwachsene 19,50 Euro, Jugendliche 14,50 Euro, Kinder 10 Euro, Kinder bis 5 Jahre frei – Gästekarte nicht vergessen)

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 5 Jahre;

Tolle Gipfeltour, die durch die Nutzung der Bergbahn für Kinder ermöglicht wird; schöne Wiesenpfade; beim Abstieg zum Kreuzjöchelsee ist der Weg relativ steinig, hier ist Trittsicherheit erforderlich; kaum Schatten am Weg, daher an heißen Sommertagen nicht zu empfehlen

Länge:

Diese Tour hat ca. 7,4 km und 430 Hm.

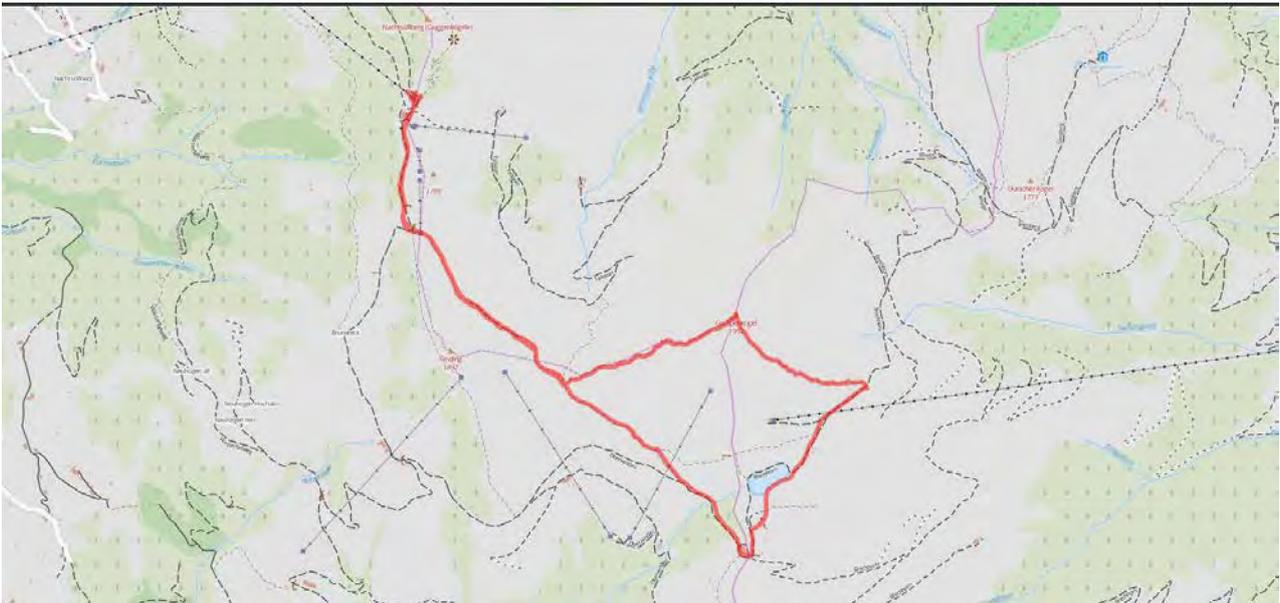
Einkehrmöglichkeit:

Bergrestaurant Talkaser (schöner Spielplatz) und Brechhornhaus (beide Gasthöfe täglich geöffnet)

Tourenbeschreibung:

Den Aufstieg erleichtern wir durch die **Alpenrosenbahn**. Wir wandern an einer **Fahrstraße** bis zur Höhnigscharte. Hier zweigen wir **links** ab und folgen einem breiten Weg zur Einködlscharte. Nun kommt die eigentliche Besteigung des Gampenkogels. Es geht über einen tollen Bergsteig stetig bergauf zum **Gipfel des Gampenkogel**. Oben hat man einen tollen Ausblick auf die umliegende Bergwelt. Anschließend geht es auf der anderen Seite steinig **bergab zum Kreuzjöchelsee**. Auf dem Weg gibt es viele wilde Heidelbeer- und Preiselbeersträucher. Der Kreuzjöchelsee dient als Wasserspeicher für die Schneekanonen und ist leider künstlich verbaut. Nach ein paar Minuten erreicht man das Berggasthaus **Brechhornhaus**. Weiter geht es auf dem **Forstweg**. Wir halten uns rechts und münden dann in den schon bekannten Weg zurück zur Bergstation Talkaser. Zur Belohnung lassen wir den Tag am Spielplatz ausklingen.

Karte:



Bilder:



Aufstieg durch Latschen zum Gampenkogel



Gipfelglück



Abstieg zum Brechhornhaus

Wanderungen im Wilden Kaiser

Rundwanderung zur Gaudeamushütte **Erlebnisreiche Wanderung für Kinder im Wilden Kaiser**

Startpunkt:

Wochenbrunner Alm

Wochenbrunnweg 44, A-6352 Ellmau

(ca. 24 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Fürs Parken sind je nach Jahres-/Uhrzeit 4 Euro zu bezahlen (1,50 Euro Rückerstattung bei Verzehr auf der Wochenbrunner Alm).

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 3 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);

Aufstieg auf abwechslungsreichen Steigen mit Kinder-Kletterfelsen, Geröllfeldquerung, Gämsen, schöner Berglandschaft, etc.; Abstieg auf Forststraße;

Länge:

Diese Tour hat ca. 3,5 km und 220 Hm.

Einkehrmöglichkeit:

Gaudeamushütte (AV-Haus, Mitte Mai bis Mitte Oktober geöffnet) und Wochenbrunner Alm (ganzjährig geöffnet)

Tourenbeschreibung:

Wir starten am Parkplatz direkt bei der Wochenbrunner Alm. Es gibt dort einen **Infoplatz mit verschiedenen Wander-/Panoramatafeln**. Hier gehen wir den **Schotterweg bergauf** in den Wald (Schild: Gaudeamushütten-Rundtour). Auf dem Weg sind viele Steinmandl, wo die Kinder weiterbauen können und auch Felsblöcke zum Klettern. So fällt der Anstieg ganz leicht. Wir gehen **beim zweiten Abzweig nach rechts** auf einen kleinen Wandersteig (Schild: Gaudeamushütten-Rundtour). Obwohl der Weg schmal ist und teilweise von Wurzeln durchzogen, können auch die kleinen Kinder hier sicher und ungefährlich gehen.

Nach dem Wald gibt es ein **Geröllfeld zu queren**. Auch dieser Weg ist klar erkenntlich und für Kinder sicher. Hier sollte man mit den Kindern immer wieder stehenbleiben, denn oberhalb gibt es zahlreiche **Gämsen**. Von hier aus ist auch bereits die Gaudeamushütte zu sehen. Danach geht der **Pfad über Wiesen** nach rechts. Im steinigen Bachlauf sollten die Kinder auf die Wandermarkierungen achten, um danach wieder auf den richtigen Weg zu kommen. Der Weg führt uns hinunter zur Gaudeamushütte. Bei der **Gaudeamushütte** oder auf den umliegenden Wiesen bietet sich eine längere Rast an.

Tipp: Kurz vor der Hütte versteckt sich oberhalb der „Gauerschluft“. Das ist eine nette Spielhütte für die Kinder, die gerne übersehen wird. Am Wegkreuz vor der Hütte befindet sich ein Edelweiß-Stempel und die Hüttenwirtin der Gaudeamushütte verteilt auch gerne ihren Stempel.

Nach ausgiebiger Rast geht es unschwer **auf der Forststraße bergab** zurück zur Wochenbrunner Alm. Die **Wochenbrunner Alm** ist gerade an Ferien- und Sonntagen realtiv überlaufen. Trotzdem bietet sich

vor der Rückfahrt eine Rast an. Man sollte unbedingt ums Haus auf die südseitige Terrasse gehen. Hier hat man einen tollen Rundblick und vor allem Blick auf den schönen **Spielplatz**, wo die Kinder die schöne Wanderung ausklingen lassen können.



Gruttenhütte im Wilden Kaiser

Erste Erlebnisse in alpiner Landschaft

Startpunkt:

Wochenbrunner Alm
Wochenbrunnweg 44
A-6352 Ellmau

(ca. 24 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Fürs Parken sind je nach Jahres-/Uhrzeit 4 Euro zu bezahlen (1,50 Euro Rückerstattung bei Verzehr auf der Wochenbrunner Alm).

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 6 Jahre; beim Klammlweg ist **Trittsicherheit und Schwindelfreiheit** erforderlich (zwei ausgesetzte Stellen);

Achtung! Am Klamml benutzen wir den Wanderweg (nicht den Klamml-Klettersteig). Ich empfinde den Weg am Klettersteig entlang als steinschlaggefährdet und rate daher dazu, hier einen **Kletterhelm** aufzusetzen.

Aufstieg auf abwechslungsreichen Steigen, Geröllfeldquerung, Gämsen, schöner alpiner Berglandschaft, etc.; Abstieg auf Forststraße

Länge:

Diese Tour hat ca. 7,8 km und 590 Hm.

Einkehrmöglichkeit:

Gruttenhütte (Pfingsten bis Mitte Oktober geöffnet) und Wochenbrunner Alm (ganzjährig geöffnet, großer Spielplatz)

Achtung! Umbaumaßnahmen bei der Gruttenhütte in 2017 (keine Übernachtung möglich)

Tourenbeschreibung:

Wir starten am Parkplatz direkt bei der Wochenbrunner Alm. Von dort aus kann man die Gruttenhütte hoch oben sehen (dann erst wieder kurz vorher). Am Parkplatz gibt dort einen **Infoplatz mit verschiedenen Wander-/Panoramatafeln**. Hier gehen wir den **Schotterweg bergauf** in den Wald (Schild: Gaudeamushütten-Rundtour). Wir gehen **beim zweiten Abzweig nach rechts** auf einen kleinen Wandersteig (zweiter Abzweig: Gaudeamushütten-Rundtour). Nach dem Wald gibt es ein **Geröllfeld zu queren**. Hier sollte man mit den Kindern immer wieder stehenbleiben, denn oberhalb gibt es zahlreiche **Gämsen**.

Danach geht der **Pfad über Wiesen** nach rechts. Im steinigen Bachlauf sollten die Kinder auf die Wandermarkierungen achten, um danach wieder auf den richtigen Weg zu kommen.

Wir lassen die Gaudeamushütte rechts liegen und gehen nach links weiter bergauf. Wir kommen an eine **Weggabelung** und gehen links Richtung „Gruttenhütte über Klamml“ (nicht über Jubiläumssteig!). Der Weg ist anfangs steinig und wird am Ende noch alpin. Er verläuft fast parallel zum Klettersteig und kreuzt diesen an einer Stelle. Falls vorhanden, sollte für dieses Stück ein Helm getragen werden. Es gibt eine ca. 3m lange **Eisenleiter** und zwei ausgesetzte Stellen. Zuletzt wird es steiler und durch eine Rinne geht es zwischen Felsen versichert empor. Hier erleichtern Eisenklammern den Aufstieg. Danach wird es flacher und man kann die **Gruttenhütte** bereits sehen, die in toller Landschaft zur ausgiebigen Rast einlädt.

Wir empfehlen den **Abstieg über die Forststraße**. Hierfür zweigt man vor der Hütte rechts ab. Der Weg ist zwar langweilig und weit, aber für müde Kinderbeine keine Gefahr. **Alternativ** gibt es auch einen Steig hinab. Man geht dafür ein Stück auf dem Hinweg zurück und dann kurz vor dem Klammlweg rechts auf den Weg 825. Dieser führt über

Latschenfelder und Geröllhalden von der Gruttenhütte steil abwärts zum Ausgangspunkt an der Wochenbrunner-Alm. Dieser Weg ist relativ steinig und steil und sollte nur begangen werden, wenn die Kinder noch entsprechend Kraft haben.

Karte:



Bilder:



Aufstieg zur Gruttenhütte



Eisenleiter



Schlussweg vor der Gruttenhütte

Rehbachklamm und Hinterschließlingalm

Schöner Klammweg mit uriger Almeinkehr für heiße Sommertage

Startpunkt:

öffentlicher Parkplatz im Zentrum
A-6351 Scheffau
(ca. 23 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 4 Jahre;

Spannender Klammweg mit vielen Brücken und Bergstollen; diese Tour ist vorwiegend im Schatten und ideal für heiße Sommertage

Länge:

Diese Tour hat ca. 5 km und ca. 250 Hm (mit alternativem Abstieg ca. 8,2 km und 350 Hm)

Einkehrmöglichkeit:

Hinterschließlingalm (Mitte Mai bis Anfang Oktober, Montag Ruhetag) mit Brotzeiten und leckeren Kuchen

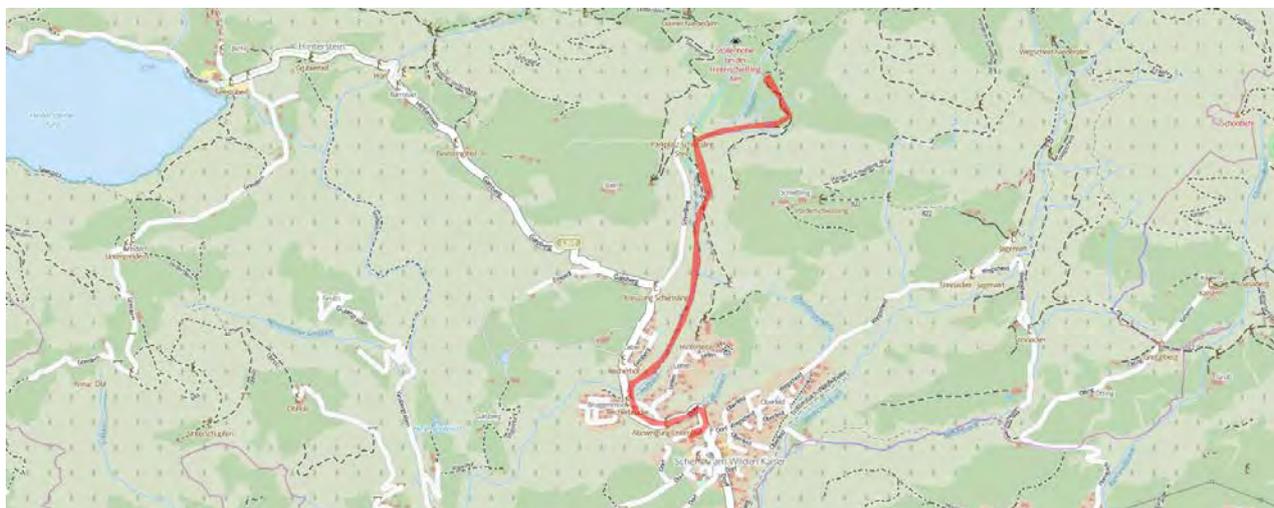
Tourenbeschreibung:

Wir gehen zunächst **Richtung Hintersteinersee** ein Stück an der Straße entlang bergauf. Bei der großen Skulptur zweigen wir **rechts in die Rehbachklamm** ab. Hier führt uns ein wurzeliger Pfad über viele Brücken am Rehbach entlang bergauf. Wir queren eine Fahrstraße und der schöne Aufstieg setzt sich auf einem neu sanierten Weg fort. Am Ende ist es nicht mehr weit zur Einkehr auf der **Hinterschießlingalm**. Hier können wir die schöne Aussicht und eine Brotzeit oder Kuchen genießen.

Der Rückweg ist am spannendsten und am kürzesten auf dem gleichen Weg zurück. Man findet viele schöne Stellen, wo die Kinder im Wasser spielen können.

Alternativ kann man auch Richtung Schließling (Nr. 822) gehen und dann zum Jägerwirt. Vom Jägerwirt entweder direkt über die Fahrstraße zurück nach Scheffau oder schöner auf dem Wanderweg, der hinter dem Getränkeautomaten am Parkplatz abzweigt über Mittersbach (Nr. 814) zurück nach Scheffau führt.

Karte:



Bilder:



Abwechslungsreicher Weg immer am Wasser entlang



Der Weg ist neu saniert und gut abgesichert Gleich nach dem Wald sieht man die Hinterschießlingalm

Wanderungen in der Wildschönau

Möslalmkogel, 1109 m

Leichte Gipfeltour mit imposantem Tiefblick ins Inntal

Startpunkt:

Jausenstation Schrofen

A-6314 Niederau 66

Tel. +43 5339 2722

(ca. 21 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Charakter:

Wanderung für Kinder ab ca. 4 Jahre (kleinere Kinder in der Kraxe);

Rundwanderung auf Wald- und Wiesenpfaden; Gipfelerlebnis mit Tiefblick ins Inntal

Länge:

Die Tour hat ca. 4,1 km und 300 Hm.

Einkehrmöglichkeit:

Jausenstation Schrofen (Dienstag und Mittwoch Ruhetag) und Möslalm

(November/Dezember geschlossen, Montag und Dienstag Ruhetag)

Tourenbeschreibung:

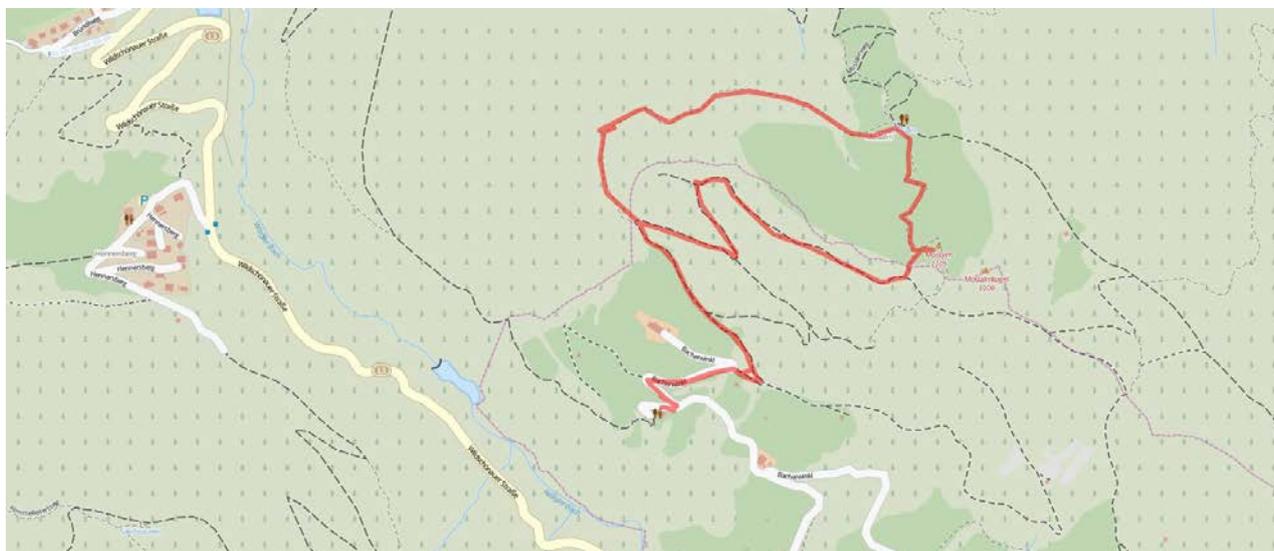
Von der Jausenstation Schrofen gehen wir zunächst **auf der Fahrstraße zwei Kehren** hoch. Dann geht es nach **links am Waldrand entlang** auf einer Schotterstrasse. Bei einer Weggabelung **biegen wir links ab auf den Waldpfad** zur Möslalm. Achtung, im Wald gibt es eine **kleine Höhle** auf der rechten Seite. Diese sollten die Kinder kurz besuchen. Wenn wir den Wald verlassen, können wir schon die **Möslalm** sehen.

Immer unser Ziel im Auge, steigen wir von der Möslalm **steil zum Gipfel** auf. Vom Gipfel aus hat man einen tollen Ausblick ins Inntal und nach Wörgl.

Für den Abstieg biegen wir kurz nach dem Gipfel links in den Wald ein. Man kommt dann schnell auf eine Forststraße, die einen auf kurzem Weg zurück zur Jausenstation Schrofen führt.

Alternativ kann man auf gleichem Weg absteigen und bei der Möslalm einkehren.

Karte:



Bilder:



Waldpfad zur Möslalm



Nach dem Wald sieht man schon die Möslalm



Möslalm von oben



Aufstieg zum Gipfel



Tiefblick vom Gipfel



Abzweig zum kürzeren Abstieg

Badealternativen für Kinder

Nahegelegenes Freibad für warme Sommertage nach den Touren

Schwimmbad und Badensee Brixen

Schwimmbadweg 23

A-6364 Brixen im Thale

<https://www.kitzbueheler-alpen.com/de/brixen-im-thale/info/freizeitanlage-brixen-im-thale.html>

(ca. 1,5 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Schönes und gepflegtes Freibad mit Babybecken, Rutsche, großzügige Liegewiesen und natürlichem Badensee; Ab 14:00 bzw. ab 16:00 Uhr ermäßigter Eintritt! Gästekarte nicht vergessen!

Schwimmbäder bei Schlechtwetter mit Kindern

KaiserBad Ellmau

Wimm 1

A-16352 Ellmau

www.kaiserbad.com

(ca. 22 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Perfekt für einen Badetag bei schlechtem aber auch schönem Wetter! Das KaiserBad ist ein Erlebnishallenbad mit einmaligem Wasserspielpark für Kindergartenkinder; zusätzlich im Sommer schöner Freibadbereich mit Schwimmteich und Liegewiesen

Wörgler Wasserwelt GmbH & Co KG

Innsbrucker Straße 112

A-6300 Wörgl

<https://www.woerglerwasserwelt.at/>

(ca. 27 km ab Berg- und Skiheim Brixen im Thale)

Schönes Erlebnishallenbad mit Rutschen, Wellenbad und Piratenschiff für die ganz Kleinen; kleiner Außenbereich mit zusätzlichem Becken und Liegewiesen im Sommer

Impressum

Alle Fotos stammen von Simone Zeiler mit Ausnahme Seite 3 (Ute Watzl), Seite 4 (Deutscher Alpenverein, Sektion Regensburg)

Kartengrundlage: © OpenStreetMap und Mitwirkende ODbL

Ich freue mich über Ihre Anregungen und Rückmeldungen zu dieser Tourensammlung an simone_z@web.de.

Version 1.6, 10/2017

